

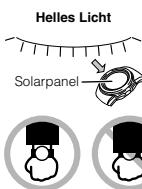
Bedienerführung 5145

CASIO®

Einführung

Herzlichen Glückwunsch zur Wahl dieser Uhr von CASIO. Lesen Sie diese Bedienungsanleitung gründlich durch, um das gekaufte Produkt optimal nutzen zu können.

Setzen Sie die Uhr möglichst viel hellem Licht aus



Die vom Solarpanel der Uhr generierte Elektrizität wird in einer eingebauten Batterie gespeichert. Wenn Sie die Uhr an einem Ort aufbewahren oder benutzen, an dem sie keinem Licht ausgesetzt ist, wird die Batterie allmählich entladen. Setzen Sie die Uhr möglichst lange dem Licht aus.

- Wenn Sie die Uhr nicht am Handgelenk tragen, richten Sie sie bitte so aus, dass sie mit dem Zifferblatt auf eine helle Lichtquelle gerichtet ist.
- Sie sollten die Uhr möglichst außerhalb des Ärmels tragen. Das Laden wird erheblich reduziert, wenn das Zifferblatt auch nur teilweise verdeckt ist.

G

- Der konkrete Zustand, bei dem bestimmte Funktionen deaktiviert werden, richtet sich nach dem Uhrmodell.
- Häufiges Einschalten der Beleuchtung kann eine schnelle Entladung der Batterie bewirken und Laden erforderlich machen. Die folgenden Orientierungswerte vermitteln eine Vorstellung davon, welche Ladezeiten zur Erholung von einem einzigen Beleuchtungsvorgang benötigt werden.

Circa 5 Minuten in hellem Sonnenlicht durch ein Fenster

Circa 50 Minuten unter einer Leuchtsstoff-Raumbeleuchtung

- Lesen Sie unbedingt den Abschnitt „Stromversorgung“ (Seite G-55) mit wichtigen Informationen, die Sie wissen sollten, wenn Sie die Uhr hellem Licht aussetzen.

Wenn das Display der Uhr leer ist...

Wenn das Display der Uhr leer ist, bedeutet dies, dass die Stromsparfunktion die Anzeige ausgeschaltet hat, um Strom zu sparen.

- Näheres finden Sie unter „Stromsparfunktion“ (Seite G-64).

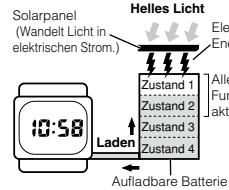
Bitte beachten Sie, dass CASIO COMPUTER CO., LTD. keine Haftung für etwaige Schäden oder Verluste übernimmt, die Ihnen oder Dritten aus der Benutzung oder einem Defekt dieses Produkts entstehen.

G-2

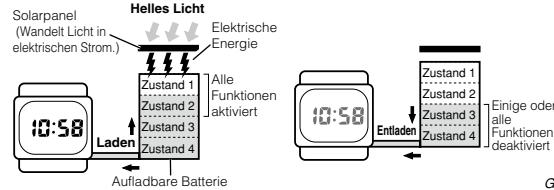
DEUTSCH

- Die Uhr setzt den Betrieb fort, auch wenn Sie keinem Licht ausgesetzt ist. Wenn Sie die Uhr im Dunkeln belassen, kann die Batterie zunehmend entladen werden, wobei bestimmte Funktionen der Uhr deaktiviert werden. Wenn die Batterie ganz entladen wurde, müssen die Uhr-Einstellungen nach dem Wiederaufladen neu vorgenommen werden. Im Interesse normalen Betriebs der Uhr sollten Sie diese möglichst viel dem Licht aussetzen.

Batterie lädt sich im Licht auf.



Batterie wird im Dunkeln entladen.

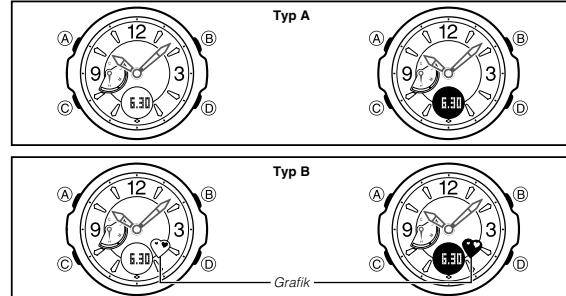


G-1

Über diese Bedienungsanleitung

- Diese Uhr ist mit zwei verschiedenen Display-Ausführungen erhältlich: Typ A und Typ B. Die Illustrationen in dieser Bedienungsanleitung zeigen Typ A (keine Grafik). Wenn Ihre Uhr ein Display des Typs B (mit Grafik) besitzt, erscheinen und verschwinden im Takt mit der Sekundenzählung grafische Darstellungen im Display.
- Je nach Modell erfolgt die Zeichenanzeige mit dunklen Zeichen auf hellem Grund oder hellen Zeichen auf dunklem Grund. Die Anzeige-Illustrationen in dieser Bedienungsanleitung zeigen dunkle Zeichen auf hellem Grund.
- Die zu betätigenden Knöpfe sind mit den in der Illustration gezeigten Buchstaben bezeichnet.
- Die einzelnen Abschnitte dieser Bedienungsanleitung enthalten jeweils die Informationen, die Sie für die Bedienung im jeweiligen Modus benötigen. Weitere Details und technische Informationen finden Sie im Abschnitt „Referenz“.

G-3



G-4

Inhalt

Allgemeine Anleitung	.....	G-8
Funkgesteuerte Atomuhren	.....	G-10
Heimat-Stadtcode einstellen	.....	G-12
Manuellen Empfang durchführen	.....	G-26
Automatischen Empfang ein- und ausschalten	.....	G-27
Letzten Signalempfang kontrollieren	.....	G-28
Weltzeit	.....	G-30
Uhrzeit einer anderen Stadt anzeigen	.....	G-31
Einen Stadtcode zwischen Standardzeit und Sommerzeit umschalten	.....	G-32
Heimatstadt und Weltzeitstadt vertauschen	.....	G-34

G-5

Countdowntimer	.....	G-35
Countdown-Startzeit eingeben	.....	G-36
Countdowntimer benutzen	.....	G-36
Stoppuhr	.....	G-38
Zeiten mit der Stoppuhr messen	.....	G-39
Alarm	.....	G-40
Eine Alarmzeit einstellen	.....	G-41
Den Alarm und das Stundensignal ein- und ausschalten	.....	G-42
Beleuchtung	.....	G-43
Beleuchtung einschalten	.....	G-43
Uhrzeit	.....	G-44
Aktuelle Digitalzeit und Datum manuell einstellen	.....	G-46
Sommerzeit-Einstellung ändern	.....	G-50

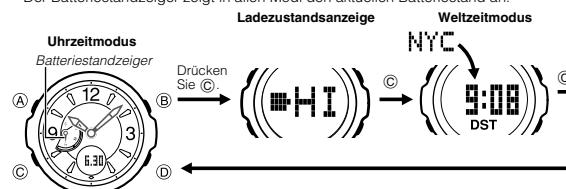
G-6

Nachstellen der Grundstellungen	.....	G-52
Grundstellungen nachstellen	.....	G-53
Stromversorgung	.....	G-55
Aktuellen Batteriestand kontrollieren	.....	G-57
Referenz	.....	G-64
Schlafzustand aufheben	.....	G-65
Stromsparfunktion ein- und ausschalten	.....	G-66
Technische Daten	.....	G-73

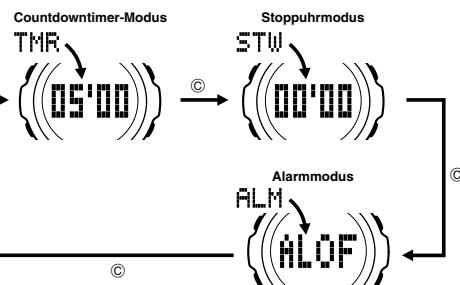
G-7

Allgemeine Anleitung

- Drücken Sie (C) zum Weiterschalten durch die Modi.
- Zum Beleuchten des Displays der Uhr drücken Sie bitte in einem beliebigen Modus (außer bei Anzeige einer Einstellanzzeige) den Knopf (B).
- Der Batteriestandzeiger zeigt in allen Modi den aktuellen Batteriestand an.



G-8



G-9

Funkgesteuerte Atomuhrzeit

- Diese Armbanduhr empfängt ein Zeitsignal und aktualisiert die Uhrzeit entsprechend.
- Diese Uhr ist für den Empfang von Zeitsignalen aus Deutschland (Mainflingen), England (Anthorn), den Vereinigten Staaten (Fort Collins), China (Shangqiu) und Japan (Fukushima, Fukuoka/Saga) ausgelegt.

Aktuelle Zeiteinstellung

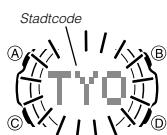
Diese Armbanduhr führt die Zeiteinstellung in Abhängigkeit von einem empfangenen Zeitsignal automatisch aus. Sie können aber auch die Zeit und das Datum manuell einstellen, wenn dies erforderlich ist.

- Nach dem Kauf der Uhr sollten Sie als Erstes Ihren Heimat-Stadtcode (Stadtcode aus der Zeitzone, in der Sie die Uhr normalerweise benutzen) einstellen. Näheres hierzu finden Sie unter „Heimat-Stadtcode einstellen“ (Seite G-12).

G-10

G-11

Heimat-Stadtcode einstellen



- Halten Sie **A** im Uhrzeitmodus gedrückt, bis die Uhr nach circa zwei Sekunden piept und **ADJ** im Display erscheint.
• Hieraufhin blinkt der aktuell gewählte Stadtcode.
- Wählen Sie mit **(O)** (Osten) und **(W)** (Westen) den als Heimat-Stadtcode zu verwendenden Stadtcode.
LIS, LON : Lissabon, London
MAD, PAR, ROM, BER, STO : Madrid, Paris, Rom, Berlin, Stockholm
ATH : Athen
MOW : Moskau
HKG, BJS, TPE : Hongkong, Beijing, Taipei
SEL, TYO : Seoul, Tokyo
HNL : Honolulu
ANC : Anchorage
YVR, LAX : Vancouver, Los Angeles
YEA, DEN : Edmonton, Denver
MEX, CHI : Mexiko City, Chicago

G-12

- Falls Sie die Armbanduhr außerhalb des Sendebereichs der das Zeitsignal ausstrahlenden Sender verwenden, müssen Sie die aktuelle Zeit manuell wie erforderlich einstellen. Für weitere Informationen über die manuellen Einstellungen siehe „Uhrzeit“ (Seite G-44).
- Das Zeitsignal der USA kann von der Uhr in Nordamerika empfangen werden. In dieser Bedienungsanleitung bezeichnet der Begriff „Nordamerika“ den aus Canada, den kontinentalen Vereinigten Staaten und Mexiko bestehenden Raum.
- Die Analogzeit dieser Uhr ist mit der Digitalzeit synchronisiert. Dadurch wird die angezeigte Analogzeit automatisch angepasst, wenn Sie die eingestellte Digitalzeit ändern. Näheres finden Sie unter „Analoge Uhrzeit“ (Seite G-51).
- Nach Stand von Dezember 2014 wird in China keine Sommerzeit (DST) verwendet. Falls in China in der Zukunft eine Sommerzeit eingeführt werden sollte, arbeiten einige Funktionen der Uhr eventuell nicht mehr korrekt.
- Wenn Sie diese Uhr in einem Land mit einem Zeitsignal verwenden, das mit dem der unterstützten Länder nicht übereinstimmt, kann durch eine etwaige örtliche Sommerzeit usw. eine falsche Uhrzeit angezeigt werden.

G-11

NYC : New York
YHZ : Halifax
YTT : St. Johns

- Drücken Sie **A** zum Schließen der Einstellanzige.

- Normalerweise zeigt die Uhr die korrekte Uhrzeit an, sobald Sie Ihren Heimat-Stadtcode gewählt haben. Ist dies nicht der Fall, dann sollte die Zeit nach dem nächsten automatischen Empfangsvorgang (während der Nacht) automatisch eingestellt sein. Sie können auch einen manuellen Empfang ausführen (Seite G-26) oder die Zeit manuell einstellen (Seite G-46).
- Die Armbanduhr empfängt automatisch das Zeitsignal von dem zutreffenden Sender (während der Nacht) und aktualisiert die Einstellung entsprechend. Für Informationen über den Zusammenhang zwischen den Stadtcodes und den Sendern siehe Seite G-17 und „Sender“ (Seite G-70).
- Informationen über die Empfangsbereiche dieser Armbanduhr können Sie den Zeichnungen im Abschnitt „Ungefahre Empfangsbereiche“ (Seite G-18) entnehmen.
- Sie können auf Wunsch den Empfang des Zeitsignals deaktivieren. Für weitere Informationen siehe „Automatischen Empfang ein- und ausschalten“ auf Seite G-27.

G-13

- Bei der Vorgabe-Einstellung ist der automatische Empfang bei den folgenden Stadtcodes deaktiviert: **MOW** (Moskau), **HNL** (Honolulu) und **ANC** (Anchorage). Näheres zum Aktivieren des automatischen Empfangs für diese Stadtcode finden Sie unter „Automatischen Empfang ein- und ausschalten“ auf Seite G-27.

Empfang des Zeitsignals

Sie können zwei verschiedene Methoden für den Empfang des Zeitsignals verwenden: Automatischer Empfang und manueller Empfang.

• Automatischer Empfang

Falls der automatische Empfang aktiviert ist, empfängt die Armbanduhr das Zeitsignal automatisch bis zu 6 Mal pro Tag (beim chinesischen Zeitsignal 5 Mal pro Tag). Wäre einer der automatischen Empfangsvorgänge erfolgreich, dann werden die restlichen automatischen Empfangsvorgänge nicht mehr ausgeführt. Für weitere Informationen siehe „Über den automatischen Empfang“ (Seite G-21).

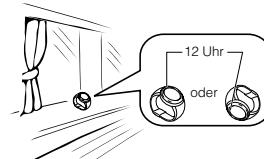
• Manueller Empfang

Der manuelle Empfang lässt Sie den Empfangsvorgang des Zeitsignals auf Knopfdruck starten. Für weitere Informationen siehe „Manuellen Empfang durchführen“ (Seite G-26).

G-14

Wichtig!

- Um die Armbanduhr für den Empfang des Zeitsignals bereit zu machen, positionieren Sie sie bitte wie in der Illustration gezeigt mit der 12-Uhr-Seite auf ein Fenster gerichtet. Die Uhr ist so ausgelegt, dass sie das Zeitsignal spät nachts empfängt. Sie sollten sie daher abnehmen und wie in der Illustration gezeigt nahe an einem Fenster ablegen, wenn Sie schlafen gehen. Achten Sie darauf, dass sich in der Nähe der Uhr keine Metallgegenstände befinden sollten.



- Stellen Sie sicher, dass die Uhr richtig ausgerichtet ist.

G-15

- Unter den nachfolgend aufgeführten Bedingungen kann das Zeitsignal eventuell nur schlecht oder gar nicht empfangen werden.



- Der Signalempfang ist normalerweise während der Nacht besser als am Tage.
- Für den Empfang des Zeitsignals werden normalerweise zwei bis sieben Minuten benötigt, wobei jedoch in manchen Fällen sogar bis zu 14 Minuten erforderlich sind. Achten Sie darauf, dass während dieser Zeitspanne keine Knopfbetätigung erfolgt und die Armbanduhr nicht bewegt wird.

G-16

- Welches Zeitsignal die Armbanduhr zu empfangen versucht, hängt wie unten gezeigt von aktuellen Einstellung des Heimat-Stadtcodes ab.

Heimat-Stadtcode	Sender	Frequenz
LIS, LON, MAD, PAR, ROM, BER, STO, ATH, MOW*	Anthorn (England)	60,0 kHz
	Mainflingen (Deutschland)	77,5 kHz
HKG, BJS	Shangqiu City (China)	68,5 kHz
TPE, SEL, TYO	Fukushima (Japan)	40,0 kHz
HNL*, ANC*, YVR, LAX, YEA, DEN, MEX, CHI, NYC, YHZ, YTT	Fukuoka/Saga (Japan)	60,0 kHz
	Fort Collins, Colorado (Vereinigte Staaten)	60,0 kHz

*Die Gebiete, die von den Stadtcodes **HNL, ANC** und **MOW** abgedeckt werden, liegen relativ weit von den Zeitsignalsendern, wodurch unter bestimmten Bedingungen Empfangsprobleme auftreten können.

- Während eines laufenden Countdowntimer-Vorgangs ist der Empfang des Zeitsignals deaktiviert.

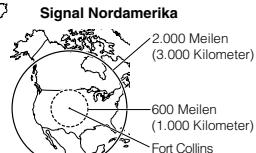
G-17

Ungefahre Empfangsbereiche

Signale U.K. und Deutschland



G-18



Signale Japan



Bei günstigen Empfangsbedingungen sind die Signale auch auf Taiwan empfangbar.



G-19

- Zu bestimmten Jahres- oder Tageszeiten ist nicht gewährleistet, dass der Signalempfang bei den nachstehenden Entfernungen möglich ist. Empfangsprobleme können auch durch Funkstörungen hervorgerufen werden.
 - Sender Mainflingen (Deutschland) und Anthorn (England): 500 km (310 Meilen)
 - Sender Fort Collins (Vereinigte Staaten): 600 Meilen (1.000 km)
 - Sender Fukushima und Fukuoka/Saga (Japan): 500 km (310 Meilen)
 - Sender Shangqiu (China): 500 km (310 Meilen)
- Auch wenn sich die Armbanduhr innerhalb der Reichweite der Sender befindet, wird der Empfang des Zeitsignals unmöglich, wenn das Signal zwischen der Armbanduhr und der Signalquelle durch Berge oder andere geologische Formationen blockiert wird.
- Der Signalempfang wird durch das Wetter, die atmosphärischen Bedingungen und jahreszeitliche Änderungen beeinflusst.
- Falls Probleme mit dem Empfang des Zeitsignals auftreten sollten, siehe die unter „Störungssuche bei Empfangsproblemen“ (Seite G-29) beschriebenen Informationen.

G-20

G-21

Ihr Heimat-Stadtcode	Startzeiten für den automatischen Empfang					
	1	2	3	4	5	6
ATH	Standardzeit	3:00 Uhr morgens	4:00 Uhr morgens	5:00 Uhr morgens	1:00 Uhr Mitternacht*	2:00 Uhr morgens*
	Sommerzeit	4:00 Uhr morgens	5:00 Uhr morgens	1:00 Uhr Mitternacht*	2:00 Uhr morgens*	3:00 Uhr morgens*
MOW	Standardzeit	4:00 Uhr morgens	5:00 Uhr morgens	1:00 Uhr Mitternacht*	2:00 Uhr morgens*	3:00 Uhr morgens*
	Sommerzeit	5:00 Uhr morgens	6:00 Uhr morgens	1:00 Uhr morgens*	2:00 Uhr morgens*	3:00 Uhr morgens*
HKG BJS	Standardzeit und Sommerzeit	1:00 Uhr morgens	2:00 Uhr morgens	3:00 Uhr morgens	4:00 Uhr morgens	5:00 Uhr morgens
TPE SEL TYO	Standardzeit	Mitternacht	1:00 Uhr morgens	2:00 Uhr morgens	3:00 Uhr morgens	4:00 Uhr morgens
						5:00 Uhr morgens

G-22

G-23

Zur Beachtung

- Sobald eine Kalibrierungszeit erreicht wird, empfängt die Armbanduhr das Zeitsignal, vorausgesetzt jedoch, dass sie sich im Uhrzeitmodus oder Weltzeitmodus befindet. Der Empfang wird nicht ausgeführt, wenn eine Kalibrierungszeit erreicht wird, während Sie Einstellungen konfigurieren.
- Der automatische Empfang des Kalibrierungssignals erfolgt früh am Morgen, während Sie schlafen (vorausgesetzt, dass die Zeit des Uhrzeitmodus richtig eingestellt ist). Bevor Sie sich zur Nachtruhe begeben, nehmen Sie die Armbanduhr von Ihrem Handgelenk ab und ordnen sie an einer Stelle an, an der das Signal gut empfangen werden kann.
- Die Armbanduhr empfängt das Kalibrierungssignal für zwei bis sieben Minuten täglich, wenn die Zeit im Uhrzeitmodus einer der Kalibrierungszeiten erreicht. Führen Sie innerhalb von sieben Minuten vor und nach jeder Kalibrierungszeit keine Knopfbetätigung aus. Andernfalls kann die richtige Kalibrierung beeinträchtigt werden.
- Bitte beachten Sie, dass der Empfang des Kalibrierungssignals von der aktuellen Zeit des Uhrzeitmodus abhängt. Der Empfangsvorgang wird immer dann ausgeführt, wenn das Display eine der Kalibrierungszeiten anzeigt, unabhängig davon, ob die angezeigte Zeit richtig ist oder nicht.

G-24

Manuellen Empfang durchführen



- Bei Empfang
 - Drücken Sie im Uhrzeitmodus mindestens zwei Sekunden lang ④ gedrückt.
 - Der Empfang des Zeitsignals dauert zwei bis sieben Minuten. Achten Sie darauf, dass während dieser Zeit keiner der Knöpfe betätigt und die Uhr nicht bewegt wird.
 - Die Uhr piept, wenn der Empfang erfolgreich ist. Nach der Korrektur der eingestellten Uhrzeit erscheint diese im Display.
 - Wenn der Empfang aus irgendwelchen Gründen scheitert, erscheint **ERR** im Display und die eingestellte Uhrzeit wird nicht verändert.
 - Zum Zurückkehren in den Uhrzeitmodus drücken Sie bitte ④ oder nehmen Sie eine bis zwei Minuten keine weitere Bedienung mehr vor.

Hinweis

- Um einen Empfangsvorgang abzubrechen und auf die reguläre Uhrzeit zurückzuschalten, drücken Sie bitte einen beliebigen Knopf.

G-26

Über den automatischen Empfang

Bei aktiviertem automatischem Empfang wird das Zeitsignal automatisch bis zu 6 Mal pro Tag empfangen (beim chinesischen Zeitsignal 5 Mal pro Tag). Wenn der Empfang erfolgreich war, werden die restlichen Empfangsvorgänge nicht ausgeführt. Der Empfangszeitplan (Kalibrierungszeiten) hängt vom aktuell gewählten Heimat-Stadtcode ab, und auch davon, ob Sie die Standardzeit oder Sommerzeit für den Heimat-Stadtcode gewählt haben.

Ihr Heimat-Stadtcode	Startzeiten für den automatischen Empfang					
	1	2	3	4	5	6
LIS LON	Standardzeit	1:00 Uhr morgens	2:00 Uhr morgens	3:00 Uhr morgens	4:00 Uhr morgens	5:00 Uhr morgens
	Sommerzeit	2:00 Uhr morgens	3:00 Uhr morgens	4:00 Uhr morgens	5:00 Uhr morgens	Mitternacht* 1:00 Uhr morgens*
MAD PAR ROM BER STO	Standardzeit	2:00 Uhr morgens	3:00 Uhr morgens	4:00 Uhr morgens	5:00 Uhr morgens	Mitternacht* 1:00 Uhr morgens*
	Sommerzeit	3:00 Uhr morgens	4:00 Uhr morgens	5:00 Uhr morgens	Mitternacht	1:00 Uhr morgens*

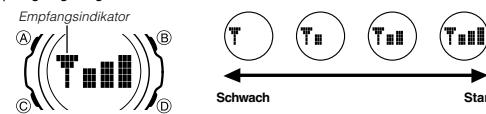
*Folgender Tag

Ihr Heimat-Stadtcode	Startzeiten für den automatischen Empfang					
	1	2	3	4	5	6
HNL ANC YVR LAX YEA DEN MEX CHI NYC YHZ YYT	Standardzeit und Sommerzeit	Mitternacht 1:00 Uhr morgens	2:00 Uhr morgens	3:00 Uhr morgens	4:00 Uhr morgens	5:00 Uhr morgens

*Folgender Tag

Über den Empfangsindikator

Der Empfangsindikator zeigt die Signalstärke des empfangenen Zeitsignals an. Für besten Empfang sollten Sie die Uhr an einem Ort mit möglichst hoher Signalstärke ablegen. Der Empfangsindikator wird bei laufendem automatischem oder manuellem Empfang angezeigt.



- Verwenden Sie den Empfangsindikator als Orientierungshilfe beim Kontrollieren der Signalstärke und beim Suchen nach dem günstigsten Ort für die Uhr beim Signalempfang.
- Auch an einem Ort mit hoher Signalstärke dauert es circa 10 Sekunden, bis der Signalempfang für die Anzeige der Signalstärke durch den Empfangsindikator ausreichend stabil ist.

G-25

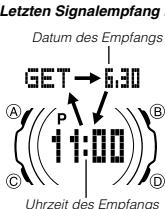
Automatischen Empfang ein- und ausschalten

- Drücken Sie im Uhrzeitmodus ④, um die Anzeige des letzten Empfangssignals aufzurufen (Seite G-28).
- Halten Sie ④ gedrückt, bis die aktuelle Einstellung für den automatischen Empfang (**ON** oder **OFF**) zu blinken beginnt. Dies ist die Einstellanzelzeige.
 - Bitte beachten Sie, dass die Einstellanzelzeige nicht erscheint, wenn die aktuell gewählte Heimatstadt den Zeitsignalempfang nicht unterstützt.
- Schalten Sie den automatischen Empfang mit ④ ein (**ON**) bzw. aus (**OFF**).
- Drücken Sie ④ zum Schließen der Einstellanzelzeige.
- Drücken Sie ④ zum Zurückkehren in den Uhrzeitmodus.

* Näheres zu Stadtcodes, die den Signalempfang unterstützen, finden Sie unter „Heimat-Stadtcode einstellen“ (Seite G-12).

G-27

Letzten Signalempfang kontrollieren



- Datum des Empfangs
 - Drücken Sie im Uhrzeitmodus ④, um die Anzeige des letzten Empfangssignals aufzurufen.
 - Wenn der Empfang erfolgreich war, zeigt das Display Uhrzeit und Datum des erfolgreichen Empfangsversuchs an. - - - - zeigt an, dass keiner der Empfangsversuche erfolgreich war.
 - Zum Zurückkehren in den Uhrzeitmodus drücken Sie bitte ④ oder nehmen Sie eine bis zwei Minuten keine weitere Bedienung mehr vor.

G-26

Störungssuche bei Empfangsproblemen

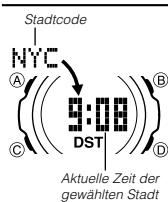
Wenn Sie Probleme mit dem Signalempfang haben, kontrollieren Sie bitte die folgenden Punkte.

Problem	Wahrscheinliche Ursache	Was Sie tun sollten
Kein manueller Empfang möglich.	• Die Uhr ist nicht im Uhrzeitmodus. • Es ist keine der folgenden Städte als Heimatstadt eingestellt: LIS, LON, MAD, PAR, ROM, BER, STO, ATH, MOW, HKG, BJS, TPE, SEL, YTO, HNL, ANC, YVR, LAX, YEA, DEN, MEX, CHI, NYC, YHZ oder YYT.	• Wechseln Sie in den Uhrzeitmodus und versuchen Sie es erneut. • Wählen Sie LIS, LON, MAD, PAR, ROM, BER, STO, ATH, MOW, HKG, BJS, TPE, SEL, YTO, HNL, ANC, YVR, LAX, YEA, DEN, MEX, CHI, NYC, YHZ oder YYT als Heimatstadt (Seite G-12).
Nach dem Signalempfang stimmt die eingestellte Uhrzeit nicht.	• Falle die Zeit um eine Stunde abweicht, ist möglicherweise die DST-Einstellung falsch. • Der für die Heimatstadt eingestellte Code ist nicht für das Gebiet geeignet, in dem Sie die Uhr benutzen.	• Ändern Sie die DST-Einstellung auf Auto-DST (Seite G-50). • Wählen Sie den richtigen Heimatstadt-Code (Seite G-12).

- * Für nähere Informationen siehe „Wichtig!“ (Seite G-15) und „Wichtige Hinweise zur funkgesteuerten Atomuhrenzeit“ (Seite G-68).

G-29

Weltzeit



- Der Weltzeitmodus zeigt digital die aktuelle Uhrzeit von 48 Städten (31 Zeitzonen) in der ganzen Welt an.
- Wenn für eine Stadt angezeigte aktuelle Uhrzeit nicht stimmt, kontrollieren Sie bitte Ihre Einstellungen für die Uhrzeit der Heimatstadt und nehmen Sie die erforderlichen Änderungen vor (Seite G-46).
 - Die Uhr führt einen Empfangsversuch auch dann aus, wenn Sie beim Erreichen einer Kalibrierzeit in den Weltzeitmodus geschaltet ist. In diesem Falle werden die Uhrzeit-Einstellungen des Weltzeitmodus entsprechend der Heimatstadtzeit des Uhrzeitmodus angepasst.
 - Alle Vorgänge dieses Abschnitts werden im Weltzeitmodus ausgeführt, der durch Drücken von C aufgerufen wird (Seite G-8).

G-30

G-31

Einen Stadtcode zwischen Standardzeit und Sommerzeit umschalten

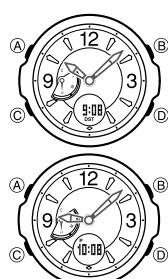


- Zeigen Sie im Weltzeitmodus mit D den Stadtcode (Zeitzone) an, dessen Standardzeit/Sommerzeit-Einstellung Sie ändern möchten.
- Halten Sie A gedrückt, um zwischen Sommerzeit (DST-Indikator angezeigt) und Standardzeit (DST-Indikator nicht angezeigt) umzuschalten.
 - Der DST-Indikator erscheint im Display, wenn ein Stadtcode angezeigt ist, für den die Sommerzeit eingeschaltet ist.
 - Bitte beachten Sie, dass die DST/Standardzeit-Einstellung nur den aktuell angezeigten Stadtcode betrifft. Andere Stadtcodes sind davon nicht betroffen.

G-32

G-33

Heimatstadt und Weltzeitstadt vertauschen



- Wählen Sie im Weltzeitmodus mit D die gewünschte Weltzeitstadt.
- Halten Sie A und B gleichzeitig gedrückt, bis die Uhr piept.
 - Damit ist die Weltzeitstadt (in diesem Beispiel NYC) Ihre neue Heimatstadt. Gleichzeitig wird die Stadt, die vor Schritt 2 als Heimatstadt gewählt war (in diesem Falle TYO), zur neuen Weltzeitstadt.
 - Nach dem Vertauschen von Heimatstadt und Weltzeitstadt bleibt die Uhr im Weltzeitmodus.

Hinweis

- Falls die aktuelle Weltzeitstadt den Zeitsignalempfang unterstützt, aktiviert die Heimatstadt auch den Signalempfang für die betreffende Stadt.

G-34

G-35

Countdown-Startzeit eingeben

- Halten Sie im Countdowntimer-Modus mit A die Startzeit (A) gedrückt, bis die aktuelle Countdown-Startzeit zu blinken beginnt, was die Einstellanzige bezeichnet.
 - Wenn die Countdown-Startzeit nicht angezeigt ist, zeigen Sie sie bitte nach dem Vorgehen unter „Countdowntimer benutzen“ an.
- Verwenden Sie D (+) und B (-) zum Ändern der jeweils blinkenden Einstellung.
- Drücken Sie A zum Schließen der Einstellanzige.

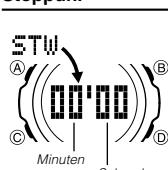
Countdowntimer benutzen

- Drücken Sie im Countdowntimer-Modus D, um den Countdowntimer zu starten.
- Wenn das Ende des Countdowns erreicht ist, ertönt ein Alarm für 10 Sekunden bzw. bis er von Ihnen durch Drücken eines beliebigen Knopfes gestoppt wird. Nach dem Stoppen des Alarms wird die Countdownzeit automatisch auf ihre Startvorgabe zurückgesetzt.
 - Drücken Sie bei laufendem Countdown D, um diesen anzuhalten. Drücken Sie D erneut, um den Countdown wieder fortzusetzen.

G-36

G-37

Stoppuhr



- Mit der Stoppuhr können Sie die abgelaufene Zeit, Zwischenzeiten und zwei Endzeiten messen.
- Der Anzeigebereich der Stoppuhr beträgt 59 Minuten, 59,99 Sekunden.
 - Wenn die Stoppuhr das Ende des Messbereichs erreicht, läuft sie weiter und startet wieder ab Null, bis sie von Ihnen gestoppt wird.
 - Wenn Sie den Stoppuhrmodus bei im Display gehaltener Zwischenzeit verlassen, wird diese gelöscht und die Stoppuhr kehrt zur Messung der abgelaufenen Zeit zurück.
 - Eine Stoppuhrmessung läuft weiter, auch wenn Sie den Stoppuhrmodus verlassen.
 - Alle Vorgänge dieses Abschnitts werden im Stoppuhrmodus ausgeführt, der durch Drücken von C aufgerufen wird (Seite G-9).

G-38

Uhrzeit einer anderen Stadt anzeigen

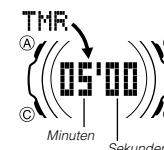
- Drücken Sie D.
 - Dies zeigt den aktuell gewählten Weltzeitstadt-Code an. Nach circa zwei Sekunden wechselt das Display auf die aktuelle Uhrzeit der betreffenden Stadt.
- Drücken Sie bei angezeigtem Stadtcode D, um zum nächsten Stadtcode zu scrollen.
 - Nähere Einzelheiten zu den Stadtcodes finden Sie in der „City Code Table“ (Stadtcode-Tabelle) am Ende dieser Bedienungsanleitung.

Vertauschen von Heimatstadt und Weltzeitstadt

- Nach der folgenden Anleitung können Sie die Heimatstadt und die Weltzeitstadt gegeneinander austauschen. Dies kann praktisch sein, wenn Sie häufig zwischen zwei Orten in verschiedenen Zeitzonen pendeln.
- Das nachstehende Beispiel zeigt, was beim Vertauschen von Heimatstadt und Weltzeitstadt geschieht, wenn als ursprüngliche Heimatstadt TYO (Tokyo) und als ursprüngliche Weltzeitstadt NYC (New York) eingestellt ist.

	Heimatstadt	Weltzeitstadt
Vor dem Tausch	Tokio 10:08 nachmittags (Standardzeit)	New York 9:08 vormittags (Sommerzeit)
Nach dem Tausch	New York 9:08 vormittags (Sommerzeit)	Tokio 10:08 nachmittags (Standardzeit)

Countdowntimer



- Sie können am Countdowntimer eine Zeit im Bereich von einer bis 60 Minuten einstellen. Wenn der Countdown Null erreicht, ertönt ein Alarmton.
- Während eines laufenden Countdowntimer-Vorgangs ist der Zeitsignalempfang (automatisch und manuell) deaktiviert.
 - Alle Vorgänge dieses Abschnitts werden im Countdowntimer-Modus ausgeführt, der durch Drücken von C aufgerufen wird (Seite G-9).

- Zum Abbrechen eines laufenden Countdowns halten Sie diesen zuerst an (durch Drücken von D) und drücken dann A. Dies setzt die Countdownzeit auf ihren Startwert zurück.

Zeiten mit der Stoppuhr messen

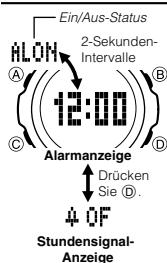
- Abgelaufene Zeit**
- D → Start → Stopp → D → Fortsetzen → D → Stopp → Löschen
- Wenn Sie die Zeitmessung anhalten, wechselt das Display in Zwei-Sekunden-Intervallen zwischen Anzeige der Minuten/Sekunden und Anzeige der 1/100-Sekunden.

- Zwischenzeit**
- D → Start → A → Zwischenzeit → A → Zwischenzeit-Freigabe → D → Stopp → Löschen
- Die Zwischenzeit-Anzeige wechselt zwischen Anzeige des Zwischenzeit-Indikators (SPL), Anzeige der Minute/Sekunde und Anzeige der 1/100 Sekunden.

- Zwei Endzeiten**
- D → Start → A → Zwischenzeit → D → Stop → A → Zwischenzeit-Freigabe → D → Löschen
- Start → Zwischenzeit → Erster Läufer im Ziel → Stop → Zweiter Läufer im Ziel → Zwischenzeit-Freigabe → Zeit des zweiten Läufers → Löschen

G-39

Alarm



Bei eingeschaltetem Alarm ertönt ein Alarmton, wenn die Alarmzeit erreicht wird. Sie können auch ein Stundensignal einschalten, bei dem die Uhr jede volle Stunde durch zweimaliges Piepen meldet.

- Wenn der Alarm eingeschaltet ist, wechselt die Alarmanzeige zwischen **ALON** (Alarm ein) und der aktuellen Alarmzeit (Stunde und Minuten). Wenn der Alarm ausgeschaltet ist, bleibt **ALOF** (Alarm aus) in der Alarmanzeige angezeigt.
- Drücken von (D) im Alarmmodus schaltet zwischen der Alarmanzeige und der Stundensignal-Anzeige um.
- Alle Vorgänge dieses Abschnitts werden im Alarmmodus ausgeführt, der durch Drücken von (C) aufgerufen wird (Seite G-9).

G-40

Eine Alarmzeit einstellen



- Drücken Sie im Alarmmodus (D), um die Alarmanzeige aufzurufen.
- Halten Sie (A) gedrückt, bis die Stundeneinstellung der Alarmzeit zu blinken beginnt, was die Einstellanzige bezeichnet.
- Diese Bedienung schaltet den Alarm automatisch ein.
- Drücken Sie (C) zum Umschalten des Blinkens zwischen der Stunden- und Minutenanzeitung.
- Verwenden Sie (D) (+) und (D) (-) zum Ändern der jeweils blinkenden Einstellung.
- Wenn Sie die Alarmzeit im 12-Stunden-Format einstellen, achten Sie bitte auf richtige Einstellung auf die erste (kein Indikator) oder zweite Tageshälfte (P-Indikator).
- Drücken Sie (D) zum Schließen der Einstellanzige.

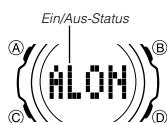
G-41

Alarmbetrieb

Der Alarm ertönt unabhängig vom Modus, in den die Uhr geschaltet ist, zur voreingestellten Zeit für circa 10 Sekunden.

- Zum Stoppen des tönen Alarms drücken Sie bitte einen beliebigen Knopf.
- Der Alarm- und Stundensignal-Betrieb läuft mit Bezug auf die Digitalzeit des Uhrzeitmodus ab.

Den Alarm und das Stundensignal ein- und ausschalten



- Wählen Sie im Alarmmodus mit (D) den Alarm oder das Stundensignal.
- Drücken von (D) schaltet die aktuell gewählte Funktion ein (ON angezeigt) und aus (OFF angezeigt).

G-42

G-43

Beleuchtung



Für gute Ablesbarkeit im Dunkeln wird das Zifferblatt der Uhr von einer LED (Licht emittierende Diode) und einem Lichtführungspanel beleuchtet.

- Weitere wichtige Informationen finden Sie unter „Wichtige Hinweise zur Beleuchtung“ auf Seite G-72.

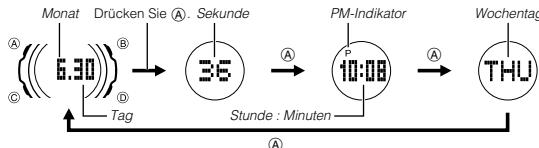
Beleuchtung einschalten

Zum Beleuchten des Displays der Uhr drücken Sie bitte in einem beliebigen Modus (außer bei Anzeige einer Einstellung) etwa eine Sekunde lang den Knopf (D).

Uhrzeit

Verwenden Sie den Uhrzeitmodus zum Einstellen und Anzeigen der aktuellen Uhrzeit und des Datums. Dieser Abschnitt erläutert auch das manuelle Einstellen des aktuellen Datums und der Uhrzeit.

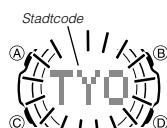
- Beim Einstellen der Uhrzeit können Sie auch Einstellungen für das 12/24-Stunden-Uhrzeitformat vornehmen.
- Wiederholtes Drücken von (A) schaltet die Digitalanzeige in der unten gezeigten Reihenfolge weiter.



G-44

G-45

Aktuelle Digitalzeit und Datum manuell einstellen



- Halten Sie im Uhrzeitmodus (A) gedrückt, bis nach circa zwei Sekunden die Uhr piept und **ADJ** im Display erscheint.
- Dies lässt den aktuell gewählten Stadtcode blinken.
- Schalten Sie zum Wählen anderer Einstellungen das Blinken wie unten gezeigt mit (C) weiter.

G-46

G-47

Anzeige:	Um dies zu tun:	Tun Sie dies:
10:00	Stunde oder Minuten ändern	Verwenden Sie (D) (+) und (D) (-).
20:16	Jahr ändern	
6:30	Monat oder Tag ändern	
KEYIN/MUTE	Bedienungskontrollton zwischen KEYIN (ein) und MUTE (aus) umschalten	Drücken Sie (D).
PSON	Stromsparfunktion ein- (PSON) und ausschalten (PSOF)	Drücken Sie (D).

- Eine vollständige Liste der verfügbaren Stadtcodes finden Sie in der „City Code Table“ (Stadtcode-Tabelle) am Ende dieser Bedienungsanleitung.
- Auto DST (**AUTO**) ist nur wählbar, wenn **LIS**, **LON**, **MAD**, **PAR**, **ROM**, **BER**, **STO**, **ATH**, **MOW**, **TPE**, **SEL**, **TYO**, **HNL**, **ANC**, **YVR**, **LAX**, **YEA**, **DEN**, **MEX**, **CHI**, **NYC**, **YHZ** oder **YTT** als Heimat-Stadtcode eingestellt ist. Näheres hierzu finden Sie unter „Sommerzeit (DST)“ (Seite G-49).
- Für Näheres zu anderen Einstellungen als Uhrzeit und Datum siehe nachstehend. **Stromsparfunktion: Stromsparfunktion** (Seite G-64)

G-48

- Drücken Sie (A) zum Schließen der Einstellanzige.

Sommerzeit (DST)

Die Sommerzeit verstellt die eingestellte Uhrzeit um eine Stunde gegenüber der Standardzeit vor. Bitte beachten Sie, dass nicht alle Länder oder auch Gebiete eine solche Sommerzeit verwenden.

Die Zeitsignale der Zeitsender Mainflingen (Deutschland), Anthorn (England) und Fort Collins enthalten Standardzeit- und DST-Daten. Wenn Auto DST eingeschaltet ist, schaltet die Uhr entsprechend den empfangenen Signalen automatisch zwischen Standardzeit und Sommerzeit (DST) um.

- Die Zeitsignale, die von den japanischen Sendern Fukushima und Fukuoka/Saga ausgestrahlt werden, enthalten zwar Sommerzeitdaten, die Sommerzeit ist in Japan aber noch nicht eingeführt worden (Stand 2014).

- Die Sommerzeit-Vorgabeinstellung ist Auto DST (**AUTO**), wenn Sie **LIS**, **LON**, **MAD**, **PAR**, **ROM**, **BER**, **STO**, **ATH**, **MOW**, **TYO**, **ANC**, **YVR**, **LAX**, **YEA**, **DEN**, **MEX**, **CHI**, **NYC**, **YHZ** oder **YTT** als Heimat-Stadtcode wählen.

- Wenn Sie in Ihrem Bereich Probleme mit dem Empfang des Zeitsignals haben, empfiehlt es sich, die Umschaltung zwischen Standardzeit und Sommerzeit manuell vorzunehmen.

G-49

Sommerzeit-Einstellung ändern

- Halten Sie im Uhrzeitmodus (A) gedrückt, bis nach circa zwei Sekunden die Uhr piept und **ADJ** im Display erscheint.
 - Dies lässt den aktuell gewählten Stadtcode blinken.
- Drücken Sie einmal (C), woraufhin die DST-Einstellanzeige erscheint.
- Schalten Sie mit (D) wie unten gezeigt durch die DST-Einstellungen.



- Wenn die gewünschte Einstellung gewählt ist, drücken Sie bitte (A) zum Schließen der Einstellanzeige.
 - Der **DST**-Indikator erscheint im Display, wenn die Sommerzeit eingeschaltet ist.

G-50

G-51

Nachstellen der Grundstellungen

Starke magnetische Felder und Erschütterungen können dazu führen, dass die Zeiger der Uhr ausdriften, obwohl die Uhr das Zeitsignal einwandfrei empfängt. Führen Sie in solchen Fällen bitte wie nachstehend beschrieben eine entsprechende Korrektur der Grundstellungen aus.

- Das Nachstellen der Zeiger-Grundstellungen ist nicht erforderlich, wenn Analogzeit und Digitalzeit im Uhrzeitmodus übereinstimmen.

G-52

- Falls der Batteriestandzeiger nicht in der korrekten Grundstellung steht, stellen Sie ihn bitte mit (C) richtig ein. Wiederholtes Drücken von (C) bewegt den Batteriestandzeiger im Uhrzeigersinn weiter. Bewegen Sie den Zeiger auf 12 Uhr. Durch Gedrückthalten von (C) wechselt der Zeiger auf Schnellgang. Zum Stoppen des Zeigerschnellgangs drücken Sie bitte einen beliebigen Knopf. Der Zeigerschnellgang stoppt automatisch, wenn der Batteriestandzeiger eine volle Umdrehung ausgeführt hat.
- Wenn alle Einstellungen wunschgemäß erfolgt sind, drücken Sie (A) zum Zurückschalten auf den Uhrzeitmodus.
 - Rufen Sie nach dem Nachstellen der Grundstellungen den Uhrzeitmodus auf und kontrollieren Sie, ob die Analogzeiger die gleiche Zeit wie das Digitaldisplay anzeigen. Sollte dies nicht der Fall sein, stellen Sie die Grundstellungen bitte noch einmal nach.

G-54

Wichtig!

- Die aufladbare Batterie der Uhr kann sich entladen, wenn die Uhr längere Zeit an einem Ort ohne Licht aufbewahrt wird oder sie so getragen wird, dass der Lichteinfall blockiert ist. Sorgen Sie bitte dafür, dass die Uhr möglichst lange helles Licht ausgesetzt ist.
- Die Uhr verwendet eine wiederaufladbare Batterie (Akkuzele) zur Speicherung des vom Solarpanel erzeugten Stroms, so dass regelmäßiges Austauschen der Batterie nicht erforderlich ist. Allerdings kann die Batterie nach sehr langer Verwendung ihre Fähigkeit einbüßen, eine volle Aufladung zu erreichen. Falls Sie den Eindruck haben, dass die Batterie nicht mehr voll geladen wird, wenden Sie sich zum Austauschen bitte an Ihren Fachhändler oder CASIO-Kundendienst.
- Versuchen Sie niemals selbst, die Batterie der Uhr zu entfernen oder auszutauschen. Bei Verwendung eines falschen Batterietyps kann die Uhr beschädigt werden.
- Die aktuelle Uhrzeit und alle anderen Einstellungen wechseln auf die anfänglichen Werksvorgaben zurück, wenn die Batterieladung auf Zustand 5 (Seiten G-58 und G-59) absinkt oder die Batterie ausgetauscht wird.
- Schalten Sie die Stromsparfunktion (Seite G-64) ein und bewahren Sie die Uhr an einem normalerweise beleuchteten Ort auf, wenn Sie sie für längere Zeit nicht benutzen. Dies beugt einem Entladen der wiederaufladbaren Batterie vor.

G-56

- Die Ladezustandsanzeige zeigt den aktuellen Ladezustand der aufladbaren Batterie an.

Zustand	Ladezustandsanzeige	Funktionsstatus
1		Alle Funktionen aktiviert.
2		Alle Funktionen aktiviert.
3		Knopfbedienung, Alarm, Stundensignal, Endpieper, Beleuchtung und Zeitsignalempfang deaktiviert.
4		Alle Funktionen deaktiviert.
5		Alle Funktionen einschließlich Uhrzeit deaktiviert und initialisiert.

G-58

Analoge Uhrzeit

Die Analogzeit dieser Armbanduhr ist mit der Digitalzeit synchronisiert. Die Analogzeiteinstellung wird automatisch berügt, wenn Sie die Digitalzeit ändern.

Hinweis

- Die Analogzeiger der Uhr bewegen sich zur neuen Einstellung, wenn einer der folgenden Vorgänge eintritt.
 - Wenn Sie die Digitalzeiteinstellung manuell ändern
 - Wenn die Digitalzeiteinstellung durch den Empfang des Zeitsignals geändert wird
 - Wenn Sie den Heimat-Stadtcode und/oder die Sommerzeitinstellung ändern
- Falls die Analogzeit aus irgendeinem Grund nicht mit der Digitalzeit übereinstimmt, verwenden Sie den unter „Grundstellungen nachstellen“ (Seite G-53) beschriebenen Vorgang, um die Analogzeit an die Digitalzeiteinstellung anzupassen.
- Falls sowohl die Digitalzeit als auch die Analogzeit manuell eingestellt werden müssen, führen Sie immer zuerst die Digitalzeiteinstellung aus.
- Abhängig davon, wie weit sich die Zeiger bewegen müssen, um sich an die Digitalzeit anzupassen, kann es einige Zeit dauern, bevor die Analogzeiger ihre Bewegung einstellen.

G-51

Grundstellungen nachstellen

- Halten Sie im Uhrzeitmodus circa fünf Sekunden lang (A) gedrückt. Sie können den Knopf wieder freigeben, sobald „H-SET“ im Display erscheint.
 - Nach etwa zwei Sekunden erscheint „ADJ“ im Display, geben Sie den Knopf aber noch nicht frei. Halten Sie ihn weiter gedrückt, bis „H-SET“ erscheint.
 - Jetzt sollten sich der Stunden-, Minuten- und Batteriestandzeiger auf 12 Uhr bewegen, was ihre Grundstellung ist. Darüber hinaus erscheint „0:00“ im Display.
- Falls Stunden- und Minutenzeiger nicht richtig positioniert sind, stellen Sie sie bitte mit (B) (+) und (B) (-) entsprechend nach. Wenn Sie (B) (+) oder (B) (-) gedrückt halten, bewegt sich der Minutenzeiger im Schnellgang weiter, auch wenn Sie den Knopf wieder freigeben. Der Schnellgang setzt sich fort, bis Sie wieder einen der beiden Knöpfe drücken. Wurde der Schnellgang mit (D) gestartet, stoppt er automatisch nach 12 Umdrehungen. Wurde er mit (B) gestartet, stoppt er automatisch nach einer Umdrehung.

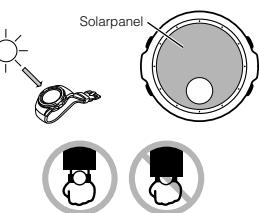
G-53

Stromversorgung

Diese Uhr ist mit einem Solarpanel und einer wiederaufladbaren Batterie ausgestattet, die mit dem Strom aufgeladen wird, der vom Solarpanel erzeugt wird. Die folgende Abbildung zeigt, wie Sie die Armbanduhr für das Aufladen positionieren sollten.

Beispiel: Richten Sie die Uhr so aus, dass das Zifferblatt einer Lichtquelle zugewendet ist.

- Die Abbildung zeigt die Ausrichtung an einer Uhr mit Resin-Armband.
- Beachten Sie, dass die Ladeeffizienz absinkt, wenn das Solarpanel teilweise von der Kleidung usw. verdeckt wird.
- Sie sollten die Armbanduhr möglichst außerhalb des Ärmels tragen. Auch wenn der Lichteinfall auf das Zifferblatt nur teilweise blockiert ist, wird die Aufladung beachtlich reduziert.

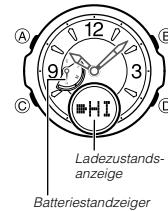


G-55

Aktuellen Batteriestand kontrollieren

Drücken Sie im Uhrzeitmodus (C), um die Ladezustandsanzeige aufzurufen (Seite G-8).

- Der Batteriestandzeiger zeigt in allen Modi den aktuellen Batteriestand an.



G-57

- Das Blinken des **LO**-Indikators bei Zustand 3 und der blinkende Ladeindikator (C) bei Zustand 4 weisen darauf hin, dass die Batteriespannung sehr niedrig ist und die Uhr möglichst bald durch helles Licht aufgeladen werden sollte.
- Bei Zustand 5 werden alle Funktionen deaktiviert und die Einstellungen kehren auf ihre anfänglichen Werksvorgaben zurück. Wenn die Batterie nach einem Absinken auf Zustand 5 wieder Zustand 2 erreicht, stellen Sie die aktuelle Uhrzeit, das Datum und die weiteren Einstellungen bitte neu ein.
- Wenn die Ladung auf Zustand 5 absinkt, wechselt die Einstellung des Heimat-Stadtcodes automatisch auf **TYO** (Tokyo). Bei diesem Stadtcode ist die Uhr für den Empfang des Zeitsignals von Japan konfiguriert. Falls Sie die Uhr in Nordamerika, Europa oder China benutzen, muss die Einstellung des Heimat-Stadtcodes nach einem Absinken auf Zustand 5 neu vorgenommen werden.
- Die Display-Indikatoren werden wieder angezeigt, sobald die Batterie von Zustand 5 auf Zustand 2 aufgeladen ist.
- Wenn Sie die Uhr dem direkten Sonnenlicht oder einer anderen starken Lichtquelle aussetzen, kann der Ladezustandsindikator momentan einen höheren als den tatsächlichen Ladezustand anzeigen. Nach einigen Minuten sollte der Ladezustand aber wieder korrekt angezeigt werden.

G-59



- Falls Sie mehrmals innerhalb einer kurzen Zeitspanne die Beleuchtung verwenden oder der Pieper aktiviert wird, kann **ER** (Erholung) im Display erscheinen. Nach einiger Zeit erholt sich die Batterieladung und **ER** (Erholung) verschwindet, was anzeigt, dass die obigen Funktionen wieder aktiviert sind.
- Falls **ER** (Erholung) häufig erscheint, bedeutet dies in der Regel, dass die restliche Batterieladung zu niedrig ist. Setzen Sie die Uhr zum Aufladen hellem Licht aus.

G-60

Ladeanleitung

Die folgende Tabelle zeigt, wie lange die Uhr jeden Tag dem Licht ausgesetzt sein muss, um ausreichend Strom für den normalen täglichen Betrieb zu generieren.

Belichtungspegel (Helligkeit)	Ungewöhnliche Belichtungsdauer
Sonnenlicht im Freien (50.000 Lux)	8 Minuten
Sonnenlicht durch ein Fenster (10.000 Lux)	30 Minuten
Tageslicht durch ein Fenster an einem bewölkten Tag (5.000 Lux)	48 Minuten
Leuchtstoff-Raumbeleuchtung (500 Lux)	8 Stunden

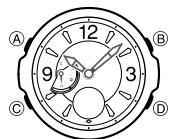
- Naheres zur Batteriebetriebszeit und den täglichen Betriebsbedingungen finden Sie im Abschnitt „Spannungsversorgung“ der technischen Daten (Seite G-75).
- Häufiges Laden verbessert die Stabilität des Betriebs.

G-62

Referenz

Dieser Abschnitt enthält nähere Einzelheiten und technische Informationen zum Betrieb der Uhr. Er enthält auch wichtige Vorsichtsmaßregeln und Hinweise zu den verschiedenen Merkmalen und Funktionen dieser Uhr.

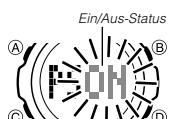
Stromsparfunktion



Wenn eingeschaltet, schaltet die Stromsparfunktion automatisch in einen Schlafzustand, wenn die Uhr länger als eine bestimmte Zeit an einem dunklen Ort belassen wird. Die nachstehende Tabelle zeigt, wie die Funktionen der Uhr von der Stromsparfunktion betroffen sind.

G-64

Stromsparfunktion ein- und ausschalten



- Halten Sie im Uhrzeitmodus **A** gedrückt, bis die Uhr nach circa zwei Sekunden piept und **ADJ** im Display erscheint.
- Drücken Sie 10 Mal **C**, bis die Stromsparfunktion-Ein/Aus-Anzeige erscheint.
- Schalten Sie die Stromsparfunktion mit **D** ein (**PSON**) bzw. aus (**PSOF**).
- Drücken Sie **A** zum Schließen der Einstellanzeige.

G-66

Wichtige Hinweise zur funkgesteuerten Atomuhrzeit

- Starke elektrostatische Ladung kann zu fehlerhafter Einstellung der Zeit führen.
- Das Zeitsignal wird von der Ionosphäre reflektiert. Daher führen Faktoren wie Änderung des Reflexionsvermögens der Ionosphäre, Verlegung der Ionosphäre aufgrund jahreszeitlicher atmosphärischer Änderungen in größere Höhe bzw. die Tageszeit dazu, dass der Empfang des Signals vorübergehend unmöglich wird.
- Auch wenn das Zeitsignal richtig empfangen wird, können bestimmte Bedingungen dazu führen, dass die Zeiteinstellung um bis zu einer Sekunde abweicht.
- Die aktuelle Zeiteinstellung anhand des Zeitsignals weist Vorrang über jede von Ihnen ausgeführte manuelle Zeiteinstellung auf.
- Diese Armbanduhr ist für die automatische Aktualisierung des Datums und des Wochentags während der Periode vom 1. Januar 2000 bis zum 31. Dezember 2099 ausgelegt. Die Einstellung des Datums mit Hilfe des Zeitsignals ist ab dem 1. Januar 2100 nicht mehr möglich.
- Diese Armbanduhr kann Signale empfangen, die zwischen Schaltjahren und normalen Jahren unterscheiden.

G-68

Wichtige Hinweise zum Laden

Bestimmte Ladebedingungen können dazu führen, dass die Uhr sehr heiß wird. Belassen Sie die Uhr beim Laden der Akkuzelle nicht an den nachfolgend beschriebenen Orten.

Beachten Sie bitte auch, dass die Flüssigkristallanzeige vorübergehend ausfallen kann, wenn die Armbanduhr sehr heiß wird. Das Aussehen des LCD-Displays normalisiert sich wieder, wenn die Uhr auf eine niedrigere Temperatur zurückkehrt.

Warnung!

Wenn Sie die Armbanduhr zum Aufladen der Akkuzelle in direktem Sonnenlicht belassen, kann sie sehr heiß werden, so dass bei der Handhabung Vorsicht geboten ist, um Verbrennungen zu vermeiden. Die Uhr kann sich besonders stark erwärmen, wenn sie längere Zeit den folgenden Bedingungen ausgesetzt ist.

- Auf dem Armaturenbrett eines in direkter Sonne geparkten Fahrzeugs
- Zu nahe an einer Glühbirne
- In direktem Sonnenlicht

G-61

Erholungszeiten

Die folgende Tabelle zeigt die Belichtung, die erforderlich ist, um die Batterie von einem Ladezustand auf den nächsthöheren Zustand aufzuladen.

Belichtungspegel (Helligkeit)	Ungewöhnliche Belichtungsdauer				Level 1
	Zustand 5	Zustand 4	Zustand 3	Zustand 2	
Sonnenlicht im Freien (50.000 Lux)	3 Stunden	28 Stunden	8 Stunden		
Sonnenlicht durch ein Fenster (10.000 Lux)	8 Stunden	105 Stunden	28 Stunden		
Tageslicht durch ein Fenster an einem bewölkten Tag (5.000 Lux)	13 Stunden	169 Stunden	46 Stunden		
Leuchtstoff-Raumbeleuchtung (500 Lux)	144 Stunden	---	---	---	

- Die obigen Angaben zur Belichtungsdauer dienen nur als Orientierungshilfen. Die tatsächlich erforderliche Belichtungsdauer hängt von den jeweiligen Lichtverhältnissen ab.

G-63

Im Dunkeln verstrichene Zeit	Display	Betrieb
60 bis 70 Minuten	Leer	Außer Display alle Funktionen aktiviert
6 oder 7 Tage	Leer	<ul style="list-style-type: none"> Piepton, Beleuchtung und Display deaktiviert Analoge Uhrzeit auf 12 Uhr gestoppt Automatischer Empfang deaktiviert

- Wenn die Uhr so getragen wird, dass sie sich im Armel der Kleidung befindet, kann sie in den Schlafzustand eintreten.
- Zwischen 6:00 Uhr morgens und 9:59 Uhr abends erfolgt kein Eintritt in den Schlafzustand. Falls sich die Uhr bei Erreichen von 6:00 Uhr morgens bereits im Schlafzustand befindet, wird dieser allerdings beibehalten.

Schlafzustand aufheben

- Drücken Sie einen der folgenden Knöpfe.
- Bringen Sie die Uhr an einen gut beleuchteten Ort.
- Drücken Sie einen beliebigen Knopf.

G-65

Automatische Rückkehrfunktionen

- Wenn Sie die Uhr im Alarmmodus belassen oder zwei oder drei Minuten die Ladezustandsanzeige angezeigt bleibt, ohne dass eine Bedienung erfolgt, wechselt die Uhr automatisch in den Uhrzeitmodus zurück.
- Wenn Sie eine Einstellanzeige mit blinkenden Stellen ohne weitere Bedienung länger als zwei oder drei Minuten im Display belassen, schließt die Uhr die betreffende Einstellanzeige automatisch.

Scrollen

In verschiedenen Modi und Einstellanzeigen kann mit **B** und **D** durch die Daten im Display gescrollt werden. Dabei laufen die Daten in den meisten Fällen beschleunigt durch, wenn der betreffende Knopf beim Scrollen gedrückt gehalten wird.

Anfangsanzeigen

Beim Aufrufen des Weltzeitmodus erscheinen als Erstes wieder die Daten, die beim letzten Schließen dieses Modus angezeigt waren.

G-67

- Obwohl diese Uhr für den Empfang sowohl der Uhrzeitdaten (Stunde, Minuten, Sekunden) als auch der Datumsdaten (Jahr, Monat, Tag) ausgelegt ist, kann der Empfang unter bestimmten Bedingungen auf nur die Uhrzeitdaten begrenzt sein.
- Falls Sie sich in einem Gebiet befinden, in welchem der richtige Empfang des Zeitsignals nicht möglich ist, zeigt die Uhr die Uhrzeit mit der unter „Technische Daten“ genannten Genauigkeit an.
- Falls Sie ein Problem mit dem richtigen Empfang des Zeitsignals haben oder wenn die Zeiteinstellung nach dem Signalempfang falsch ist, überprüfen Sie bitte die aktuellen Einstellungen von Stadtcode, Sommerzeit (DST) (Seite G-50) und automatischem Empfang (Seite G-27).
- Der Heimat-Stadtcode stellt sich auf die Werksvorgabe **TYO** (Tokyo) zurück, wenn die Akkuladung auf Zustand 5 absinkt oder die Akkuzelle ausgewechselt wird. In solchen Fällen bitte erneut den gewünschten Heimat-Stadtcode einstellen (Seite G-12).

G-69

Sender

- Das von dieser Armbanduhr empfangene Zeitsignal hängt vom aktuell gewählten Heimat-Stadtcode ab (Seite G-12).
- Wenn eine US-Zeitzone gewählt ist, empfängt die Armbanduhr das von den Vereinigten Staaten (Fort Collins) ausgestrahlte Zeitsignal.
 - Wenn die japanische Zeitzone gewählt ist, empfängt die Armbanduhr das von Japan (Fukushima und Fukuoka/Saga) ausgestrahlte Zeitsignal.
 - Wenn eine europäische Zeitzone gewählt ist, empfängt diese Armbanduhr die von Deutschland (Mainflingen) und England (Anthorn) ausgestrahlten Zeitsignale.
 - Wenn eine chinesische Zeitzone gewählt ist, empfängt die Uhr das aus China (Shangqiu City) gesendete Zeitsignal.
 - Wenn als Heimat-Stadtcode **LIS, LON, MAD, PAR, ROM, BER, STO, ATH** oder **MOW** (bei denen die Signale aus sowohl Anthorn als auch Mainflingen empfangbar sind) gewählt ist, versucht die Uhr als Erstes wieder, das zuletzt erfolgreich empfangene Signal zu empfangen. Ist dies nicht möglich, wechselt sie auf das andere Signal. Beim ersten Empfang nach Wählen des Heimat-Stadtcodes versucht die Uhr zuerst das Signal des nächstgelegenen Senders (Anthorn für **LIS, LON**, Mainflingen für **MAD, PAR, ROM, BER, STO, ATH** und **MOW**) zu empfangen.

G-70

G-71

12-Stunden/24-Stunden-Uhrzeitformat

- Das im Uhrzeitmodus gewählte 12-Stunden/24-Stunden-Uhrzeitformat wird auch für alle anderen Modi verwendet.
- Im 12-Stunden-Format erscheinen Uhrzeiten im Bereich von Mittag bis 11:59 Uhr abends mit einem PM-Indikator (P) im Display, während Uhrzeiten im Bereich von Mitternacht bis 11:59 Uhr morgens ohne Indikator angezeigt werden.
 - Im 24-Stunden-Format werden die Uhrzeiten des gesamten Bereichs von 0:00 bis 23:59 Uhr ohne Indikator angezeigt.

Wichtige Hinweise zur Beleuchtung

- Bei Betrachtung in direktem Sonnenlicht kann die Beleuchtung schwer erkennbar sein.
- Wenn ein Alarmton ausgegeben wird, schaltet sich die Beleuchtung automatisch aus.
- Häufiges Einschalten der Beleuchtung entlädt die Batterie.

G-72

G-73

Empfangbare Zeitsignale: Mainflingen, Deutschland (Rufzeichen: DCF77, Frequenz: 77,5 kHz); Anthorn, England (Rufzeichen: MSF, Frequenz: 60,0 kHz); Fort Collins, Colorado, Vereinigte Staaten (Rufzeichen: WWVB, Frequenz: 60,0 kHz); Fukushima, Japan (Rufzeichen: JJY, Frequenz: 40,0 kHz); Fukuoka/Saga, Japan (Rufzeichen: JJY, Frequenz: 60,0 kHz); Shangqiu City, Province Henan, China (Rufzeichen: BPC, Frequenz: 68,5 kHz)

Analoge Uhrzeit: Stunde, Minuten (Zeigerbewegung alle 20 Sekunden)

Weltzeit: 48 Städte (31 Zeitzonen)

Sonstige: Standardzeit/Sommerzeit

Alarme: Täglicher Alarm; Stundensignal

Countdowntimer:

Messeinheit: 1 Sekunde

Eingabebereich: 1 bis 60 Minuten (1-Minute-Schritte)

Uhrzeit

- Zurücksetzen der Sekunden auf **00** bei einem aktuellen Zählstand im Bereich von 30 bis 59 erhöht die Minuten um 1. Im Bereich von 00 bis 29 werden die Sekunden auf **00** zurückgesetzt, ohne dass die Minuten sich ändern.
- Der Wochentag wird automatisch entsprechend dem eingestellten Datum (Jahr, Monat und Tag) angezeigt.
- Das Jahr ist im Bereich von 2000 bis 2099 einstellbar.
- Der vorprogrammierte automatische Kalender der Uhr berücksichtigt die unterschiedlichen Längen der Monate und die Schaltjahre. Wenn das Datum einmal richtig eingestellt wurde, muss es normalerweise nicht mehr geändert werden, es sei denn, die Batterie wurde ausgewechselt oder der Batteriestand ist auf Zustand 5 abgesunken.
- Bei allen Stadtcodes im Uhrzeitmodus und Weltzeitmodus wird die jeweilige aktuelle Uhrzeit entsprechend der Heimatstadt-Einstellung aus der koordinierten Weltzeit (UTC) abgeleitet.

Technische Daten

Ganggenauigkeit bei Normaltemperatur: ± 30 Sek./Monat (ohne Zeitsignalempfang)

Digitale Uhrzeit: Stunde, Minuten, Sekunden, 2. Tageshälfte (P), Monat, Tag, Wochentag

Uhrzeitsystem: Umschaltbar zwischen 12-Stunden- und 24-Stunden-Format
Kalendersystem: Vollautomatischer Kalender, vorprogrammiert für den Zeitraum 2000 bis 2099

Sonstige: Heimatstadtkode (einer von 48 Stadtcodes zuweisbar); Sommerzeit/Standardzeit

Empfang des Zeitsignals: Automatischer Empfang bis zu 6 Mal täglich (beim chinesischen Zeitsignal 5 Mal pro Tag) (die restlichen automatischen Empfangsversuche werden annulliert, sobald ein Empfang erfolgreich war); manueller Empfang

Stoppuhr

Messeinheit: 1/100 Sek.

Messkapazität: 59' 59,99"

Messmodi: Abgelaufene Zeit, Zwischenzeit, zwei Endzeiten

Beleuchtung: LED (Licht emittierende Diode)

Sonstige: Ladezustandsanzeige, Batteriestandzeiger; Stromsparfunktion; Bedienungskontrollton ein/aus

Spannungsversorgung: Solarpanel und aufladbare Batterie

Ungewährte Batteriebetriebszeit
8 Monate (von voller Ladung auf Zustand 4 bei nicht dem Licht ausgesetzter Uhr) bei folgenden Bedingungen:

- Display 18 Std. pro Tag eingeschaltet, 6 Std. pro Tag Schlafzustand
- 1 Beleuchtungsvorgang (1,5 Sek.) pro Tag
- 10 Sek. Alarmbetrieb pro Tag
- 4 Min. Signalempfang pro Tag

Häufiges Einschalten der Beleuchtung kann die Batteriebetriebszeit verkürzen.

G-74

G-75

City Code Table

City Code	City	UTC Offset/ GMT Differential	City Code	City	UTC Offset/ GMT Differential
PPG	Pago Pago	-11	RIO	Rio De Janeiro	-3
HNL	Honolulu	-10	FEN	Fernando de Noronha	-2
ANC	Anchorage	-9	RAI	Praia	-1
YVR	Vancouver	-8	UTC		
LAX	Los Angeles	-8	LIS	Lisbon	0
YEA	Edmonton	-7	LON	London	
DEN	Denver	-7	MAD	Madrid	
MEX	Mexico City	-6	PAR	Paris	
CHI	Chicago	-6	ROM	Rome	
NYC	New York	-5	BER	Berlin	
SCL	Santiago	-4	STO	Stockholm	
YHZ	Halifax				
YYT	St. Johns	-3,5			

City Code	City	UTC Offset/ GMT Differential
ATH	Athens	
CAI	Cairo	+2
JRS	Jerusalem	
MOW	Moscow	+3
JED	Jeddah	
THR	Tehran	+3,5
DXB	Dubai	+4
KBL	Kabul	+4,5
KHI	Karachi	+5
DEL	Delhi	+5,5
KTM	Kathmandu	+5,75
DAC	Dhaka	+6
RGN	Yangon	+6,5

* Based on data as of December 2014.

* The rules governing global times (UTC offset and GMT differential) and summer time are determined by each individual country.

City Code	City	UTC Offset/ GMT Differential
BKK	Bangkok	+7
SIN	Singapore	
HKG	Hong Kong	+8
BJS	Beijing	
TPE	Taipei	
SEL	Seoul	+9
TYO	Tokyo	
ADL	Adelaide	+9,5
GUM	Guam	+10
SYD	Sydney	
NOU	Noumea	+11
WLG	Wellington	+12

L-1